Fabrixx

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Version vom 01:22, 6. Apr 2006; Aktuelle Version ansehen
← Nächstältere Version | Nächstjüngere Version →

Fabrixx ist eine Jugendfernsehserie, die in dem gleichnamigen Jugendhaus in Stuttgart spielt.

Logo der Serie an einer Wand im alten Fabrixx-Studio

Inhaltsverzeichnis

- 1 Inhalt
- 2 Ausstrahlung
- 3 Produktion
- 4 Darstellerinnen und Darsteller
- 5 Fanbetreuung
- 6 Weblinks
  - 6.1 Offizielle Seiten zur Serie
  - 6.2 Darstellerinnen und Darsteller
  - 6.3 Fanseiten

Inhalt

In der Serie werden verschiedene gesellschaftliche Themen aufgegriffen (z.B. Liebe und Liebeskummer, Scheidung der Eltern, Alkohol- und Drogenmißbrauch, Ladendiebstahl, Ausländerfeindlichkeit, Obdachlosigkeit, ungewollte Schwangerschaft, Casting, ...), mit denen Jugendliche sich heutzutage auseinandersetzen, und es werden Aspekte des normalen Lebens von Teenagern dargestellt.

Mit der Hilfe der Betreuerinnen und Betreuer oder durch den Zusammenhalt untereinander finden die Jugendlichen Lösungen für ihre alltäglichen und besonderen Probleme, haben Spaß und setzen sich kreativ für ihre Ziele ein.

Ausstrahlung

Die Erstausstrahlung der Serie lief von 2001 bis 2005 zu verschiedenen Uhrzeiten am Samstagmorgen bzw. -vormittag im ersten Programm der ARD. Wiederholungen der Folgen liefen bzw. laufen in verschiedenen dritten Programmen der ARD und im Kinderkanal.

Die erste Folge wurde am 24. November 2000, die 220. und letzte Folge wurde zum ersten Mal am 17. September 2005 um 11.03 in der ARD ausgestrahlt.

Produktion

Der "Computerkäfig" im alten Studio

Die Sendung wurde im Auftrag des Südwestrundfunks (SWR), später zusätzlich im Auftrag des Kinderkanals, von Maran Film, der Baden-Badener Tochterfirma der Münchener Bavaria Film, in Stuttgart produziert. Die ersten zwei Staffeln (je 55 Folgen) wurden in einer ehemaligen Fabrikhalle am Stuttgarter Pragsattel (Adresse: Löwentorstraße 68), die letzten zwei Staffeln in der ehemaligen Reitkaserne in Bad Cannstatt (Adresse: Rommelstraße 1) gedreht. Dieser Umzug fand auch in der Serie statt.

Nach 220 Folgen wurde die Serie im August 2004 auf Beschluß der ARD-Programmredaktion vom Januar 2004 eingestellt (Letzter Drehtag: Freitag, 23. Juli 2004), da das Thema Jugendhaus nicht mehr verwertbar schien (O-Ton: "Diese Entscheidung hat dramaturgische Gründe: Das Thema Jugendclub ist aus Sicht der Redaktion ausgereizt." [1] (http://www.fabrixx-forever.de/protest.html#antwort)).

Darstellerinnen und Darsteller

Franz Dinda beim 1. Fabrixx-Fantag

Fabrixx hat einerseits bereits erfolgreiche Darstellerinnen und Darsteller bzw. Schauspielerinnen und Schauspieler von anderen Serien im Bereich der Bavaria Film (z.B. Christof Arnold, Sebastian Gerold (Marienhof)) übernommen, andererseits fanden einige Fabrixx-Darstellerinnen und -darsteller Auftrittsmöglichkeiten in der nach Fabrixx von Maran Film in Stuttgart produzierten Kinder-Detektivserie "Ein Fall für B.A.R.Z.".

Hervorzuheben sind die schauspielerischen Erfolge von Franz Dinda, der sich neben Auftritten in verschiedenen Fernsehserien (z.B. Das Traumschiff, Die Gerichtsmedizinerin, Beauty Queen) und Fernsehfilmen (z.B. Immer noch Jungfrau, Speer und Er) mit Hauptrollen in den Spielfilmen Autobahnraser und Am Tag als Bobby Ewing starb einen Namen gemacht hat. Demnächst wird er in der Verfilmung von Gudrun Pausewangs Bestseller Die Wolke zu sehen sein.

Viele der Fabrixx-Darstellerinnen und -darsteller waren und sind regelmäßig in Theatern der Region Stuttgart (z.B. teatro piccolo, Junges Ensemble Stuttgart, Staatstheater Stuttgart, Theatersommer Ludwigsburg) auf der Bühne zu sehen.

Fanbetreuung

Fabrixx-Studio

Die Fanbetreuuung durch die Maran Film behielt über die Jahre eine auffällig publikumsfreundliche Qualität. Neben der konstant engagierten Zuwendung zu den Zuschauerinnen und Zuschauern durch die Beantwortung von Anfragen und das Erfüllen von Autogrammwünschen per Post, das Angebot von Chats mit Darstellerinnen und Darstellern, das Angebotes einer Webcam, auf der ständig Bilder von den Dreharbeiten verbreitet wurden, sowie der intensiven Kommunikation mit den Besucherinnen und Besuchern der offiziellen Website über das fast täglich aktualisierte Gästebuch sind insb. die fünf Fantage hervorzuheben. Am 25. Juni 2002, 10. Januar 2003, 4. Juli 2003, 21. November 2003 und 14. Mai 2004 hatten jeweils bis zu 50 Fans aus ganz Deutschland, den Niederlanden und der Schweiz die Möglichkeit, das Studio zu besichtigen, als Komparsinnen und Komparsen bei Dreharbeiten mitzuwirken und Darstellerinnen und Darsteller zu treffen. Am 25. Juli 2004 gab es sogar die Möglichkeit, bei einem Flohmarkt ausgediente Requisiten der Serie zu erwerben.

Fabrixx-Darsteller/innen haben Spaß beim Fantag

Weblinks

Offizielle Seiten zur Serie

- Offizielle Homepage der Serie "Fabrixx" (http://www.fabrixx.de/)
- Offizielle Homepage der Serie "Einsatz für B.A.R.Z." (http://www.barz.tv/)

Darstellerinnen und Darsteller

(Von den jeweiligen Darstellerinnen und Darstellern autorisiert)

- Judith Hellebronth (Anica) (http://www.judith-hellebronth.de/fabrixx/)
- Benjamin Kuch (Dennis) (http://www.benjamin-kuch.com/)
- Sebastian Sury (Salih) (http://home.arcor.de/fabrixxstars/)
- Tobias Wolf (Mike) (http://www.beepworld.de/members72/mike-wolf)
- Lisa Stanew (Franziska) (http://www.lisa-stanew.de.vu/)
- Franz Dinda (Fabian) (http://www.franzdinda.de/)
- Anne Reuter (Laura) (http://www.anne-reuter.de/)
- Niklas Wünsche (Dirk) (http://mitglied.lycos.de/fabrixxstar/)
- Kristina Jurcevic (Rebecca) (http://kristina-jurcevic.piranho.com/)

Fanseiten

- Fanpage von Sunny-Sunset.de (http://www.sunny-sunset.de/fabrixx/)
- fabrixx-forever.de (http://www.fabrixx-forever.de/)

Von „http://de.wikipedia.org/wiki/Fabrixx“

Kategorie: Kinder- und Jugendserie

- Diese Version des Artikels wurde zwischenzeitlich bearbeitet.
- Datenschutz
- Über Wikipedia
- Impressum